

Sensoren in Schweden messen erhöhte Radioaktivität

Beitrag von „AndreasH“ vom 30. Juni 2020, 03:30

[Zitat von Udo \(DL 8 WP\)](#)

Also, ich meine mich zu erinnern, dass die Russen ziemlich weit im Norden einen Freidhof für Atom - U - Boote haben

So ist das...

In und um Murmansk dümpeln da viele schon seit Jahren rum und warten auf das Abwracken.

Leider scheint man aber das Wort "Entsorgung" im russischen nicht zu kennen,bzw. dafür kein Geld ausgeben zu wollen.

Die Boote werden z Zt. mit Pressluft aus Kompressoren über Wasser gehalten um das aggressive Seewasser von den Reaktoren fernzuhalten.

Da wird sicher einiges im Argen sein,und nach der teilweise über 20-jährigen Lagerzeit ohne Kontrolle oder Wartung könnte ich mir schon vorstellen das erste Durchrostungen möglich sind.

Oder ganz lebensmüde Metaldiebe haben schon angefangen die (teuren) NE Metalle zu demontieren aus denen grosse Teile von U Booten gefertigt sind.

In jedem Fall alles sehr ungut !